



Das Gesamtvolk der Ukraine ist Opfer



Nach bisherigen Berichten über die Lage in der Ukraine entstand der Eindruck, dass vorwiegend die ostukrainische Bevölkerung Opfer des Bürgerkrieges ist. Augenzeugenberichte ukrainischer Soldaten bieten nun jedoch ein erweitertes Bild: Die Soldaten würden regelrecht als „Kanonenfutter“ benutzt. Laut dem Anführer einer schnellen Eingreiftruppe würden Kommandeure der ukrainischen Armee ohne Logik und Strategie ihre Soldaten potentieller Todesgefahr aussetzen...

Willkommen zu einer neuen Sendung hier auf Klagemauer.tv im Studio Dresden. Schön, dass sie wieder zugeschaltet haben. Heute haben wir für Sie, geschätzte Zuschauerinnen und Zuschauer, weitere wichtige Informationen zur Situation in der Ostukraine zusammengestellt.

Nach bisherigen Berichten über die Lage in der Ukraine entstand der Eindruck, dass vorwiegend die ostukrainische Bevölkerung Opfer des Bürgerkrieges ist.

Augenzeugenberichte ukrainischer Soldaten bieten nun jedoch ein erweitertes Bild: Die Soldaten würden regelrecht als „Kanonenfutter“ benutzt. Laut dem Anführer einer schnellen Eingreiftruppe würden Kommandeure der ukrainischen Armee ohne Logik und Strategie ihre Soldaten potentieller Todesgefahr aussetzen.

Doch woran zeigt sich dies noch?

Durch die Kämpfe in der Ostukraine kam es dazu, dass ukrainische Bataillone von der Volkswehr eingekesselt waren. Nach Angaben der Aufständischen der Volksrepublik Donezk wurden drei ukrainische Truppenverbände im Südosten des Landes eingekesselt. Diese Gebiete waren, zeigen wir dies auf der Karte im Gebiet Donezk bei Ilowaisk außerdem östlich davon gelegen, sowie südlich bei Kuteinikowo.

Präsident Putin hatte nun vorgeschlagen, diese von der Volkswehr eingekesselten ukrainischen Soldaten über „humanitäre Korridore“ fliehen zu lassen.

Trotz Zustimmung der Volkswehr lehnte Kiew dies jedoch ab.

Außerdem sind nach inoffiziellen Meldungen im Zeitraum von April 2014 bis Februar 2015 insgesamt 24.410 ukrainische Soldaten gefallen. Offenbar gibt es Kräfte, die von einem Genozid am gesamten ukrainischen Volk profitieren. Sie hetzen die verschiedenen Volksgruppen gegeneinander auf, so dass sie sich gegenseitig abschlachten.

Fassen wir daher folgendes zusammen: Eine Putschregierung kommt verfassungswidrig an die Macht, zerstört willkürlich die Infrastruktur, massakriert unschuldige Zivilisten und zerbombt

Kindergärten und Schulen. Dafür macht sie jedoch sogenannte „Separatisten“ verantwortlich. Die Massenmedien schweigen über diesen Völkermord. Deshalb bleibt nur noch der Weg der Aufklärung durch das Volk selber.

Möchten auch Sie sich aktiv daran beteiligen? Dann reihen Sie sich doch in ein verbindliches, wenn möglich internetunabhängiges Netzwerk ein, denn die Tage des freien Internet sind gezählt. Sie können aber auch sehr gern an der Umfrage zu unserer kostenlosen Hand-Express-Zeitung teilnehmen. Diese finden Sie unter dem folgenden Link:

www.kla.tv/umfrage. Wenn Sie an dieser Umfrage teilnehmen, dann können wir mit Ihnen persönlichen in Kontakt treten. Vielen Dank und wir freuen uns auf Sie. Guten Abend.

von KN + WK

Quellen:

<http://www.politaia.org/wichtiges/krieg-in-europa-die-opferung-der-ukraine-18/>
<http://de.sputniknews.com/militar/20140829/269425260.html>
<http://www.politaia.org/kriege/voelkermord-durch-Bruderkrieg-in-der-ukraine/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.